



BAD SCHWALBACH

2 · 2026
STADT

POSTILLE

6. Juni 2026 / Offizielles Mitteilungsblatt der Stadt Bad Schwalbach

INHALT:



Golfhaus im Zeitplan

Trotz Brand schreitet die Restaurierung voran

Seite 2



Geschichte des Ehebrunnens

Werk des Künstlers Benno Seifert wurde 2010 eingeweiht

Seite 7



In Bad Schwalbach zu Hause

Pascal Hofmann setzt sich für Pflegekinder ein

Seite 12

Erste Frau an der Rathausspitze

Angela Strabone im Amt / Kennenlernen der Belegschaft im Kur-Stadt-Apothekenmuseum



Gruppenbild mit der neuen Bürgermeisterin.

Foto: Stadt Bad Schwalbach

Es ist eine Zäsur für die Kreis- und Kurstadt: Seit dem 1. April ist Angela Strabone offiziell im Dienst. Damit führt erstmals in der Geschichte der Stadt eine Frau die Verwaltung an. Zum feierlichen Auftakt lud die neue Rathauschefin die gesamte Belegschaft zu einem ersten Kennenlernen in das Kur-Stadt-Apothekenmuseum oberhalb des Rathauses ein.

Der Startschuss für die neue Amtsperiode fiel demnach nicht

hinter verschlossenen Bürotüren, sondern im geschichtsträchtigen Ambiente des örtlichen Museums.

Grundstein für die kommenden Jahre

Ziel des gemeinsamen Imbisses war es, von Tag eins an eine Basis für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zu schaffen. In entspannter Atmosphäre, bei Schnitten und Getränken, nutzten beide Seiten die Gelegenheit ins Gespräch zu kommen.

Die Herausforderungen für Bad Schwalbach sind vielfältig, doch der personelle Wechsel setzt auch neue Energien frei. Unter dem Leitmotiv des „Zukunftsmuts“ möchten alle gemeinschaftlich die anstehenden Aufgaben angehen.

Mit diesem gelungenen Willkommensauftakt ist der Grundstein für die kommenden sechs Jahre gelegt und die Chemie zwischen der neuen Bürgermeisterin und ihrem Team im Rathaus stimmt.

„Wir lassen uns nicht entmutigen“

Die Restaurierung des Golfhauses bleibt trotz Brandes im Zeitplan / Frank und Katja Riedel loben Handwerker und Feuerwehr

Trotz des Dachstuhlbrandes am 9. Mai bleibt die Restaurierung des Golfhauses im hinteren Kurpark einigermaßen im geplanten Zeitrahmen. „Wir lassen uns nicht entmutigen“, sagt das Ehepaar Frank und Katja Riedel. Glück im Unglück: Die Freiwilligen Feuerwehren haben gute Arbeit geleistet, den Brand gelöscht, ohne nennenswerte Wasserschäden zu hinterlassen. Brandursache war laut Familie Riedel ein Heißluftfön, mit dem die Handwerker alten Lack entfernten. 90 Feuerwehrleute

hatten den Dachstuhlbrand binnen einer Stunde unter Kontrolle.

Heimische Handwerker

Seit Wochen war es mit der Grundrestaurierung des Fachwerkhäuses aus dem Jahr 1908 zügig vorangegangen, auch weil die Investoren Frank und Katja Riedel schon vor dem Kauf am 1. Oktober 2025 alle Genehmigungen von Bau- und Denkmalschutzamt eingeholt hatten. Auch für den kleinen Service-Trakt im Garten für die

Außengastronomie. Seit dem 2. März machen sich die Handwerker an dem markanten Gebäude zwischen Mini-golf und Tennisplätzen zu schaffen: Die Dachdeckerfirma Bicher hat das komplette Dach saniert, die Schreinerei Stefan Bretz - beide aus Bad Schwalbach - wird das Haus mit neuen Holzfenstern versehen. Alles in Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde.

Bei der Generalrestaurierung wird alles stimmig bis aufs I-Tüpfelchen. Die Estrichfirma Klaus Bremser aus Rettert bereitet die Isolierung des Bodens für die Fußbodenheizung vor, die Malerarbeiten erledigt der heimische Betrieb von Stephan Schösser. Die Neuinstallation der Elektrik übernimmt die Firma Noack aus Hohenstein, Kohlhoff & Raatz aus Wiesbaden saniert den maroden Sockel. Die zur Gastronomie gehörende Wohnung wird ebenfalls von Grund auf instandgesetzt und modernisiert.

Dass alles wie am Schnürchen läuft, liegt auch an Katja und Frank Riedel, die beste Kontakte zu den Firmen pflegen. Für die Handwerker hat Katja Riedel nur größtes Lob. Nahezu täglich schaut einer der beiden nach dem Rechten. Das Ehepaar stammt aus Wiesbaden, aber schon lange wollen sie nicht mehr zurück. Er ist Betriebswirt und hat früher ein Personaldienstleistungsunternehmen geführt, sie gelernte Kauffrau.



Katja und Frank Riedel vor dem Golfhaus vor der Restaurierung. Foto: privat

Gut bürgerliche regionale Küche

Die Investitionen werden den Kaufpreis von 83.000 Euro „um ein Vielfaches“ übersteigen. Das Golfhaus auf dem etwa 1100 Quadratmeter großen Gelände wird künftig innen 80 bis 100 Plätze haben, außen noch einmal 120 Gästen Platz bieten.

Ein uriges Ausflugslokal soll es nach den Vorstellungen von Frank und Katja Riedel werden. Der wirtschaftliche Erfolg des Unternehmens Golfhaus, sagen sie, steht und fällt mit dem Betreiber, der das Restaurant mit gut bürgerlicher regionaler deutscher Küche führen soll. Gesucht wird also nach einem Gastronomen mit einem stimmigen Konzept für

den ganzjährigen Betrieb des Ausflugslokals mit Biergarten. Einer, der das Kleinod in bester Bad Schwalbacher Kurpark-Lage aus dem Dornröschenschlaf erweckt. Hier freuen sich die Riedels über weitere Interessenten und Bewerbungen.

Ideal auch zum Heiraten

Das neue alte Golfhaus verspricht also ein Hotspot der Bad Schwalbacher Geselligkeit zu werden. Der benachbarte Ehebrunnen dürfte manches Hochzeitspaar animieren, hier den schönsten Tag seines Lebens zu feiern. Seinen Namen hat das Golfhaus übrigens von einem Golfplatz, der sich einst in der Nähe befand. Manfred Gerber

Die nächste Stadtpostille

... erscheint am Samstag, dem 5. September.
Redaktionsschluss ist Dienstag, der 18. August.
Bitte rechtzeitig alle Beiträge im Rathaus abgeben
oder per E-Mail senden an:
Manfred Gerber, mrgerber@t-online.de

INFORMATION

Die Stadtpostille erscheint vier mal jährlich in einer Auflage von 7.580 Exemplaren. Unentgeltliche Verteilung an Bad Schwalbachs Haushalte.

Herausgeber:

Der Magistrat der Kreis- und Kurstadt Bad Schwalbach
Adolfstr. 38, 65307 Bad Schwalbach
Telefon (06124) 500-0

E-Mail: Stadt@Bad-Schwalbach.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Die Bürgermeisterin

Redaktion:

Manfred Gerber

E-Mail: mrgerber@t-online.de

Anzeigenannahme:

Clarissa Hacker

Telefon: (0611) 355 2315

E-Mail: clarissa.hacker@vrm.de

Keine Stadtpostille im Biefkasten?

Helfen Sie Ihrem Zusteller mit dem Sticker der Stadtpostille. Diesen erhalten Sie in der Zentrale (Rathaus), im Bürgerbüro und in der Tourist Info.
Zustellreklamationen:
Tel.: 06131/48 4977



Das Golfhaus mit dem neuen Hauptdach vor dem Brand am 9. Mai.

Foto: privat

Mit Dankbarkeit und Zukunftsmut

Bürgermeisterin Angela Strabone stellt die Stärken Bad Schwalbachs heraus



Foto: Stadt Bad Schwalbach

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit großer Dankbarkeit, viel Demut und noch mehr Zukunftsmut darf ich Sie heute zum ersten Mal als Bürgermeisterin von Bad Schwalbach begrüßen.

Der Beginn dieser neuen Aufgabe erfüllt mich mit Stolz – vor allem aber mit Motivation. Denn die vergangenen Monate haben gezeigt, wie viel

Zusammenhalt, Engagement und Herz in unserer Stadt steckt. Genau diesen Schwung aus dem Wahlkampf möchte ich mitnehmen: den Mut zum Aufbruch, die Freude am gemeinsamen Anpacken und die Überzeugung, dass Bad Schwalbach noch viel Potenzial hat.

Unsere Stadt hat so viele Stärken: engagierte Vereine, starke Ehrenamtliche, traditionsreiche Einrichtungen, wunderschöne Natur und vor allem Menschen, die ihre Heimat lieben. Gemeinsam können wir daraus etwas Großes machen.

Mir ist wichtig, dass Bad Schwalbach sauber, lebendig, sicher und modern ist – eine Stadt mit hoher Lebensqualität für alle Generationen. Ob Gesundheit, Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur oder Gemeinschaft: Wir wollen neue Perspektiven schaffen und unsere Stadt mit klarer Vision weiterentwickeln.

Mit Optimismus und Zusammenhalt

Die ersten Wochen im Amt haben bereits gezeigt, wie viel möglich ist, wenn Verwaltung, Politik und Bürgerschaft gemeinsam an einem Strang ziehen. Dafür danke ich allen, die sich mit Ideen, Tatkraft und Leidenschaft einbringen.

Diese Stadtpostille zeigt einmal mehr, wie viel sich in Bad Schwalbach bewegt: Veranstaltungen, Ehrenamt, Kultur, Vereinsleben und viele engagierte Menschen, die unsere Stadt jeden Tag lebenswerter machen.

Ich freue mich auf die kommenden Jahre, auf viele Begegnungen, Gespräche und gemeinsame Projekte. Lassen Sie uns diesen neuen Weg gemeinsam gehen – mit Optimismus, Zusammenhalt und echtem Zukunftsmut.

Herzlichst
Ihre Angela Strabone
Bürgermeisterin der
Stadt Bad Schwalbach

Gewählte Volksvertreter

Stadtverordnete, Magistrat und Ortsvorsteher

Die 31 Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung verteilen sich wie folgt: CDU 13 Sitze (40,6 Prozent), Grüne 7 (21,6), SPD 5 (16,9), SWA (11,2) und BLF (9,5) je 3 Sitze.

Für die CDU ziehen ein: Christel Austermühle, Peter Grimm, Karl Blum, Gerd Bünger, Cornelia Fey, Thomas Gräf, Michael Greubel, Brigitte Grimm-Hessel, Ulrike Kiesche, Christian Müller, Joachim Renz, Marcus Schatlow, Christoph Schreiter.

Grüne: Dr. Lea Heltsche, Sandra Gastring, Sebastian Herr, Renate Kohn-Scholtz, Ursula Kroll, Gabriele Langowski, Peter Neugebauer.

SPD: Daniel Albrecht, Matthias Dirr, Christopher Groote, Moritz Stavenow, Isabell Wagner.

BLF: Jürgen Baranowsky, Brigitta Elborg, Ulriker Neugebauer.

SWA: Christian Dämgen, Lucas Langner, Bernhard

Schöhl.

Stadtverordnetenvorsteherin ist erneut Ulrike Neugebauer (BLF), Stellvertreter sind Peter Grimm, Gerd Bünger (beide CDU), Jürgen Baranowsky (BLF) und Bernhard Schöhl (SWA).

In den Magistrat gewählt

CDU: Michael Heil, Peter Lenzen-Schroeder, Dr. Ulrich Meißner, Grüne: Hubert Führer, Dr. Steffen Heltsche, BLF: John Elborg, Manuel Ziser, SPD: Markus Oberndörfer. (Stand bei Redaktionsschluss). SWA ist nicht im Magistrat vertreten.

Ortsvorsteher/innen

Adolfseck: Anneliese Walter, Fischbach: Alexandra Dobner, Heimbach: Meike Dittmar, Hettenhain: Markus Gerlach, Langenseifen: Frank Litzki, Lindschied: Claudia Tremper, Ramschied: Nicole Grgas-Meurer.

Drei Fragen an Angela Strabone



Bürgermeisterin Angela Strabone (Mitte) am Tag ihres Amtsantritts mit ihren Fachbereichsleiterinnen und -leitern.
Foto: Martin Fromme

Welche Schwerpunkte setzen Sie in Ihrem neuen Amt?

Angela Strabone: Ich setze bewusst auf mehr Dialog und Transparenz. Mir ist wichtig, frühzeitig zuzuhören, Bürgerinnen und Bürger sowie die Gremien einzubinden und Entscheidungen nachvollziehbar zu machen. Gleichzeitig möchte ich Themen zügiger anpacken und klare Prioritäten setzen.

Wie haben Sie die ersten zwei Monate im Rathaus erlebt?

Sehr intensiv, aber auch unglaublich motivierend. Ich habe viele engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennengelernt und schnell gespürt, wie viel Potenzial in unserer Verwaltung steckt. Gleichzeitig waren die ersten Wochen geprägt davon, sich einzuarbeiten, Strukturen zu verstehen und erste Schwerpunkte zu setzen.

Welche kommunalpolitischen Projekte stehen bei Ihnen oben auf der Agenda?

Kurzfristig hat für mich die

Sauberkeit und Pflege unserer Stadt hohe Priorität – hierzu erarbeiten wir aktuell ein konkretes Konzept mit Bauamt und Bauhof. Ebenso wichtig ist die Zukunft der Stadthalle, für die ich Gespräche mit möglichen Investoren führe. Darüber hinaus setze ich auf eine starke Gesundheitsversorgung, die Ansiedlung innovativer Unternehmen und die Weiterentwicklung unserer Innenstadt – mit verlässlichen Rahmenbedingungen für Familien, Wirtschaft und Ehrenamt.

In die Pedale treten

Bad Schwalbach bei „Stadtradeln“ dabei

Zum ersten Mal beteiligt sich Bad Schwalbach an der bundesweiten Aktion „Stadtradeln“. Der Auftakt war am 31. Mai im Zuge des Tages „Fahr zur Aar“. Nach drei Wochen endet das „Stadtradeln“ am 21. Juni. Mitmachen kann jeder, der Fahrrad fährt. Auf der Homepage stadtradeln.de/bad-schwalbach kann man sich anmelden und eine App herunterladen. Das Tra-

cking erfolgt über die App und soll die Akzeptanz des Fahrrads als alltägliches Verkehrsmittel fördern. Die Daten lassen sich später für ein Radwege- und Mobilitätskonzept auswerten, so die städtische Mobilitätsmanagerin Svenja Herold. Alternativ können die gefahrenen Kilometer auch ans Rathaus an die Adresse svenja.herold@bad-schwalbach.de geschickt werden.

Geräte im Fundbüro

Anspruch rechtzeitig geltend machen

Im März sind einige Fundsachen, mehrere Elektrogeräte, im städtischen Fundbüro Bad Schwalbach eingegangen. Bisher haben sich noch keine Eigentümer gemeldet. Die Empfangsberechtigten, sogenannte „Verlierer“, können ihr Anrecht auf den jeweiligen Gegenstand noch bis zum 5. September 2026 persönlich im Fundbüro der Stadt Bad Schwalbach,

Adolfstraße 38, oder telefonisch unter 06124/500-0

geltend machen. Hierzu müssen die Verlierer einen Eigentumsnachweis erbringen.

Dieser könnte sein: genaue Beschreibung des Gegenstandes, Angaben zu Ort und Zeitpunkt des Verlustes oder den Kaufbeleg.

Die Öffnungszeiten des Fundbüros sind montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 8 Uhr bis 13 Uhr sowie dienstags von 14 Uhr bis 19 Uhr.



Schieben Sie es nicht auf die lange Bank!
Bereiten Sie Ihr Lebenswerk aktiv auf den Generationenübergang vor, verwirklichen Sie mit mir als Testamentsvollstrecker und Treuhänder Ihres letzten Willens Ihre Visionen und sichern Sie den Familienfrieden.

Thomas Diller

Betriebswirt, Testamentsvollstrecker EBS

Hamsterweg 40
65307 Bad Schwalbach
Tel.: 0160/91936902

www.diller-testamentsvollstreckung.de
diller-testamentsvollstreckung@t-online.de



Landersheim Autoteile & Schmierstoffe GmbH
Nikolaus-August-Otto-Straße 24
65307 Bad Schwalbach
www.landersheim-autoteile.de

Telefon: 06124/727600
Whatsapp: 0175/2661177

Physiotherapie Am Kurpark

Inh.: Caroline Pohl
Am Kurpark 6
65307 Bad Schwalbach

Neue "Rückenpräventionskurse".
Weitere Infos in der Praxis.

Tel.: 06124 - 7254104
E-Mail: mail@physiotherapieamkurpark.de



Rheinstraße 44 • 65307 Bad Schwalbach • 06124 - 20660
www.autohaus-bad-schwalbach.de

AUTOHAUS
BAD SCHWALBACH
WIR LEBEN AUTOS

MITSUBISHI MOTORS

NEUFahrzeuge • GEBRAUCHTWAGEN MIT GARANTIE
REPARATUREN ALLER FABRIKATE • HU • AU VOR ORT

ANKERPLATZ
wohnideen & raumgestaltung
Bahnhofstraße 15 – Bad Schwalbach

Wir beraten Sie gerne
SAMSTAGS
9:30-13 UHR
oder nach Vereinbarung

MANUEL ZISER
MALER & LACKIERERMEISTER

T 06124 . 508893 E mail@mischbar.de
M 0170 . 5501628 W www.mischbar.de

Gegen Trockenheit und Starkregen

Das Forstamt wappnet sich gegen die Gefahren im Wald



Timo Sommer mit Hund Archie neben einer Sickermulde.

Foto: Ulrich Kreuzer

Der Klimawandel macht bekanntlich auch vor den Bad Schwalbacher Wäldern nicht halt. Besonders im Sommer. Die Stadtpostille sprach mit dem Leiter des Forstamts Ulrich Kreuzer.

Herr Kreuzer, in einem trockenen heißen Sommer drohen Waldbrände, gleichzeitig Starkregenereignisse. Wie wappnet sich das Forstamt dagegen?

Ulrich Kreuzer: In den letzten Jahren hat sich die Gefahr deutlich erhöht. Gegen drohende Waldbrände üben wir seit 2024 zusammen mit der Feuerwehr und den Rettungsdiensten. Das Umweltministerium und HessenForst haben digitale Waldbrandeinsatzkarten mit navigationsfähigen Walddaten entwickelt,

mit der Förster und Feuerwehr miteinander vernetzt sind. Über die Warn-App „DE-Alarm“ werden nach Meldung eines Waldbrandes auch die zuständigen Förster alarmiert. Die Feuerwehr hat die Einsatzleitung, wir Förster helfen durch unsere Ortskenntnis, indem wir zum Beispiel einen begegnungsfreien Rundverkehr für die Löschfahrzeuge empfehlen oder Stellen, an denen sie Löschwasser nachtanken können. Oder wir warnen vor Gefahren: Wenn Totholz-Fichten brennen: Bloß keiner rein! Viel zu gefährlich.

Was unternehmen Sie zur Prävention von Waldbränden?

Wir empfehlen dringend, keine Zigarette wegzwerfen oder illegal zu grillen. In der Regel sind von Juni bis August ohnehin alle Grillplätze gesperrt. Waldbrände können aber auch vom Funkenflug landwirtschaftlicher Maschinen oder von glühend heißen Katalysatoren über trockener Vegetation ausgelöst werden.

Wie beugt das Forstamt gegen negative Folgen von Starkregen vor?

Ja, das ist ein weiteres Problem. Im Frühjahr 2018 hatten wir mitten durch die Stadt einen reißenden Fluss, der aus dem Wald vom Dreitälerweg oberhalb des Kurparks die Adolf- und die Bahnhofstraße hinabschoss.

Um das auf Dauer zu vermeiden, also Abflussspitzen zu verhindern, legen wir entlang der Waldwege Sickermulden und Sickergräben an. Mit den Sickergräben leiten wir das Wasser in die Fläche weiter. Hier hat unser Revierförster Timo Sommer seit Jahren eine Vorreiterrolle übernommen. Seit 2025 fördert auch das Waldmanagement der Bundeswaldförderung Maßnahmen für den Wasserrückhalt. Seit 2025 erhält die Stadt diese Bundeswaldförderung und der Zertifizierer des Stadtwaldes prüft die Einhaltung der Förderkriterien. Bei Starkregen gehen wir raus in den Wald und laufen dem Wasser nach und schauen, wo wir den Abfluss bremsen müssen.

Das klingt nach optimaler Vorbeugung.

Ja, zusätzlich legen wir an Forstwegen Furten an, um das Wasser ohne Beschleunigung auf die andere Wegeseite zu leiten. Dort kann es dann im Waldbestand versickern. Die Furten sind so flach angelegt, dass Autos ganz langsam durchfahren können. Wir haben vor drei Jahren mit diesen Wasserrückhaltmaßnahmen begonnen. Aber es bleibt noch viel zu tun. Dazu wird auch gehören, dass früher begradigte Bäche renaturiert werden, das heißt, dass man wieder Mäander einbaut, die den Wasserabfluss bremsen.



Forstamtsleiter Ulrich Kreuzer.
Foto: Manfred Gerber



Bei der Verleihung sprangen Stadtbrandinspektor Michael Lecke, Innenminister Prof. Dr. Poseck und Bürgermeisterin Angela Strabone

Wir sind »Feuerwehr des Monats!«

Die Freiwilligen Feuerwehren Bad Schwalbach wurden im Mai 2026 vom Hessischen Innenministerium als »Feuerwehr des Monats« ausgezeichnet. Innenminister Roman Poseck überreichte die Auszeichnung am 27. Mai 2026 im feierlichen Rahmen und würdigte damit eine Aktion, die in den vergangenen Wochen weit über die Stadtgrenzen hinaus Aufmerksamkeit erzeugt hat: die ungewöhnliche Zebrastrreifen-Aktion der Freiwilligen Feuerwehren Bad Schwalbach.



Unter dem Motto »Die Straße ist Lava!« verwandelte die Feuerwehr rund um das Faschingswochenende 2026 zahlreiche Zebrastrreifen im Stadtgebiet kurzfristig in eine aufmerksamkeitsstarke Mitmach-Aktion.

Folge uns auf Social Media:



@fwswa



@feuerwehren.badschwalbach



FREIWillIGE FEUERWEHREN
Bad Schwalbach

Ziel war es, die vielen Menschen rund um das Faschingswochenende direkt im öffentlichen Raum zu erreichen, sie zum Schmunzeln zu bringen und gleichzeitig auf neue Weise auf das Ehrenamt Feuerwehr aufmerksam zu machen. Ergänzt wurden die Zebrastrreifen durch die humorvolle und aktivierende Botschaft:

»Spring in ein wirklich heißes Hobby«

»Dass das Hessische Innenministerium von sich aus auf unsere Aktion aufmerksam geworden ist, macht diese Auszeichnung für uns besonders wertvoll«, sagt Stadtbrandinspektor Michael Lecke stolz. »Wir haben uns nicht aktiv beworben. Die Idee hat ihren Weg selbst gefunden – und genau das zeigt, wie viel Aufmerksamkeit die Aktion erzeugt hat.«



»Kommunikation funktioniert besonders dann, wenn sie Menschen überrascht«, erklärt Holger Blockhaus, Inhaber der Designagentur blockhaus.design und aktiver Feuerwehrmann, der die Aktion mitentwickelt hat. »Deshalb haben wir die Botschaft bewusst mitten im Geschehen platziert – an einem Ort, an dem niemand damit gerechnet hat.«

Umgesetzt wurde die Aktion mit eigens angefertigten Schablonen und Sprühkreide. Dadurch konnten die Motive schnell und sauber aufgebracht werden. Ein großer Vorteil der Aktion: Bereits nach dem nächsten stärkeren Regen waren sämtliche Spuren wieder verschwunden.

»Ich finde es großartig, mit wie viel Kreativität unsere Feuerwehren solche Themen angehen«, sagt Bürgermeisterin Angela Strabone. »Die Aktion zeigt, wie offen, sympathisch und nahbar Feuerwehr heute auftreten kann.«

Feuerwehr bedeutet Verantwortung, klare Abläufe und Disziplin. Wenn es ernst wird, muss jeder Handgriff sitzen und man muss sich blind aufeinander verlassen können. Aber genau dieses Vertrauen entsteht nicht einfach auf Knopfdruck. Es wächst mit der Zeit – bei Übungen, Gesprächen und in den vielen kleinen Momenten dazwischen.



Kaum aufgesprüht, schon wurde gesprungen.

Mit der Zebrastrreifenaktion wollten wir genau das zeigen: Feuerwehr besteht nicht nur aus Einsätzen und Ausbildung, sondern vor allem aus Menschen, die gemeinsam Spaß haben und etwas erleben. Genau daraus entsteht das, was wir gemeinsam sind: das #teamSWA.

Klingt nach einem Team, zu dem du passen könntest? Dann scanne den QR-Code und wir melden uns so schnell wie die Feuerwehr.

Wenn
du uns
brauchst:

112



Weil wir dich
brauchen:



www.teamswa.de



Komm ins
#teamSWA



Im Notfall richtig handeln

Das Kinder- und Familienzentrum in der Rudolf-Höhn-Straße 1a bietet am Samstag, 27. Juni, 9 bis 16.30 Uhr, gegen eine Gebühr von 10 Euro einen Erste-Hilfe-Kurs

an. Für die Teilnahme gibt es eine Bescheinigung, die auch für den Führerschein anerkannt wird. Anmeldung per E-Mail vorab an ki-faz@bad-schwalbach.de

Wir kaufen Ihr Auto

Ankauf von Gebrauchtfahrzeugen aller Fabrikate

- in jedem Zustand
- in jeder Preislage
- seriös und sicher
- unkomplizierte, professionelle Abwicklung

Ihr Markenhändler freut sich auf Ihren Anruf
Tel: 06124-206616



Autohaus Bad Schwalbach GmbH
Rheinstraße 44
65307 Bad Schwalbach
verkauf@autohaus-bad-schwalbach.de

Sonnenschutz vom Profi.

Jetzt anrufen: **06124/33 75.**

Wir kommen vorbei und beraten Sie.



Raumdesign **Sturm**



Gardinen/ Teppichboden/ Designbeläge/ Markisen/
Sonnenschutz/ Insektenschutz/ Polsterei

65307 Bad Schwalbach T 06124/33 75 info@raumdesign-sturm.de



DR. STEFANIE VON WERDER

Rechtsanwältin & Notarin

Notariatskanzlei Dr. Stefanie von Werder 2.0



Ich freue mich, bekanntgeben zu können, dass ich ab 04.05.2026 wieder in meinen ehemaligen Kanzleiräumen in der Weiherstraße als **Notarin in Taunusstein** tätig bin.

Wie gehabt, biete ich umfassenden notariellen Service in allen relevanten Rechtsgebieten an, einschließlich Grundstücksgeschäfte, Nachlassregelungen und Gesellschaftsrecht, bei Bedarf gerne auch in englischer Sprache.

Rechtsanwältin und Notarin Dr. Stefanie von Werder
Fachanwältin für Erbrecht
Weiherstraße 8 • 65232 Taunusstein
06128 857430 • post@kanzlei-von-werder.de

www.kanzlei-von-werder.de

Einen Traum erfüllt

REWE: Familie Stjepic wagte den Sprung in die Selbstständigkeit

Mario Stjepic hat sich gemeinsam mit seiner Familie mit dem eigenen REWE-Markt in der Bahnhofstraße 8-10 einen lang gehegten Traum erfüllt: den Schritt in die Selbstständigkeit. Zusammen mit seiner Frau Suzana und den Söhnen Nikola, Nemanja und Marko vereint die Familie jahrzehntelange Erfahrung im Lebensmitteleinzelhandel. Mario blickt auf 16 Jahre bei REWE zurück. Seine berufliche Laufbahn führte ihn vom Außendienst über die Tätigkeit als Gebietsmanager für Obst, Gemüse sowie Blumen und Pflanzen bis hin in den Einkauf, wo er im Category Management für diese Warengruppen tätig war. Im Mittelpunkt steht für die Familie vor allem eines: die Begeisterung für



Bürgermeisterin Angela Strabone mit REWE-Betreiber Mario Stjepic.
Foto: Stadt Bad Schwalbach

Menschen und Lebensmittel. Besonderer Wert legt die Familie auf persönliche Beratung, ehrli-

che Empfehlungen und ein Einkaufserlebnis, das über den reinen Einkauf hinausgeht.

Erlebnisreiche Tage in Buc



Mit bleibenden Eindrücken kehrten Bürgermeister a. D. Markus Oberndörfer und die frühere Stadtverordnetenvorsteherin Gabriele Langkowski von der französischen Partner-

stadt Buc zurück. Von links: Sylvia Gobert-Keckeis, Jean-Christophe Hilaire (stellvertretender Bürgermeister), Thibaud Le Nagard, Isabelle Ribot-Roth, Bürgermeister Stéphane Gras-

set, Bürgermeister a. D. Markus Oberndörfer, stellvertretender Bürgermeister John Collemalay, Stadtverordnetenvorsteherin Gabriele Langkowski, Sabine Minvielle. Foto: Stadt Buc

seit 1945
Becker
BAUSTOFF-FACHHANDEL
BAU- & GARTENMARKT
65307 Bad Schwalbach · Bahnhofstraße 22
info@baustoffe-becker.de
www.baustoffe-becker.de

- Farben
- Fliesen
- Werkzeuge
- STIHL -Geräte
- BOSCH -Elektrowerkzeuge

Baustoff-Fachhandel
Baustoff-Fachhandel

Tel. 0 61 24 - 23 09
Tel. 0 61 24 - 99 80

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 7.30 bis 13.00 Uhr



seit 1945
Becker
Ihr Baumarkt für...
HAUS ■ GARTEN ■ TIER
BAUVISTA
Unsere Einkaufskooperation
Nikolaus-August-Otto-Straße 18
65307 Bad Schwalbach
Telefon 0 61 24 - 72 79 7 - 0
E-Mail: baumarkt@baustoffe-becker.de
www.baustoffe-becker.de



Nikolaus-August-Otto-Straße 18
65307 Bad Schwalbach

Telefon 0 61 24 - 72 79 7 - 0

E-Mail: baumarkt@baustoffe-becker.de
www.baustoffe-becker.de

Bau- und Gartenmarkt
Mo. – Fr. 7.00 – 18.30 Uhr
Sa. 7.30 – 14.00 Uhr

Betontankstelle
Mo. – Fr. 7.15 – 16.00 Uhr
Sa. 7.30 – 12.30 Uhr



Alpenländisches in Fischbach

Das „Nietmann's Restaurant“ lockt mit authentischen Spezialitäten: Zwiebelrostbraten und Kässpätzlen

Er ist im Ruhrpott aufgewachsen, sie in der Nähe von Füssen. Und nun hat ihr gemeinsamer Weg Heike und Jürgen Nietmann nach Fischbach geführt. Wo Elke und Bernhard van Zanten 35 Jahre lang das Gasthaus „Zum Fischbachtal“ führten, haben sie am 1. Mai das „Nietmann's Restaurant“ eröffnet. Mit alpenländischer Küche, das heißt: Backhendl und Zwiebelrostbraten, Kässpätzlen, Knödel und Schlutzkrapfen, quasi die Südtiroler Variante der Ravioli.

Bevor es am 1. Mai losging,



Heike und Jürgen Nietmann.

Foto: privat

hatten die Nietmanns monatelang geschuftet, um das Lokal, das drei Jahre lang leer stand, auf Vordermann zu bringen. Sie haben es moderat modernisiert und verschönert. Die Küche glänzt wie neu.

Es begann in Füssen

Die Nietmanns haben eine ausgeprägte Lust am Kochen und Kellnern. Dabei ist sie gelernte Architektin, er Diplomsociologe, war jahrelang Filmproduzent in München. Dort betrieb er eine Zeitlang eine

vegetarische Kochschule für Hobby-Köche, bis er in Füssen das erste Lokal eröffnete. Hier lernte er Heike kennen und lieben. Ihre Arbeitsteilung: Er kocht, sie kümmert sich um die Gäste.

Zwischenzeitlich betrieben sie in Eltville das Restaurant des Tennisclubs. Dann entdeckten sie im vergangenen Jahr über ImmoScout das leer stehende Lokal in Fischbach. Anfang Dezember war der Vertrag unterschrieben.

Die Möbel im neuen „Nietmann's“ sind die alten. Auch

der Schlittentisch steht noch im Nebenzimmer. Die Wände sind dezent etwas farbiger geworden. Rustikal bleibt es dennoch. Da Heike Nietmann nebenbei auch Künstlerin ist, haben sie das Lokal mit einigen ihrer Bilder geschmückt. Innen haben 30 Gäste Platz, außen noch einmal so viele.

Alpenländische Leckereien passen auch deshalb gut zu Fischbach, weil sich der Stadtteil vor Jahren schon zum „Nassauischen Allgäu“ erklärt hat. In der Nachbarschaft des Restaurants starten Panora-

mawege mit herrlichen Ausblicken, auch der Wispertrail „Der Überhöhsche“ startet hier. Folglich bauen die Nietmanns auch auf Wanderer, die hier nach ihrer Tour einkehren. Sie schätzen aber, dass auch Gäste aus Mainz und Wiesbaden den Weg nach Fischbach finden.

Aufgrund des geringen Sitzplatzangebotes ist eine Reservierung (auch tagsüber) dringend empfohlen. Geöffnet: Mittwoch bis Samstag 17 – 22 Uhr, sonntags und feiertags 12 – 20 Uhr. Telefon 06124 6079116, info@nietmanns.de, www.nietmanns.de

Manfred Gerber



Kunst im Restaurant: Pferdekopf von Heike Nietmann.



Der legendäre Schlittentisch. Fotos: Manfred Gerber

„Einer der heimeligsten Plätze“

Der Ehebrunnen ist ein Werk des Bärstädter Künstlers Benno Seifert / 2010 wurde er eingeweiht

Über hundert Jahre war der Ehebrunnen im hinteren Kurpark verschlossen. Erst eine Initiative der Arbeitsgemeinschaft Gestaltung und Verkehr erweckte ihn aus seinem Dornröschenschlaf, ließ ihn neu gestalten und 2010 in einer feierlichen Zeremonie einweihen - mit einem symbolischen Hochzeitspaar (Peter Neugebauer und Sabine Kosler), das stilvoll in einer Kutsche anrollte. Mit von der Partie: der damalige Bürgermeister Martin Hußmann und die ehemalige Schwalbenkönigin Sabine I. Die Wiedbacher Jagdhornbläser umrahmten die Feier musikalisch. Martin Hußmann nannte ihn „einen der schönsten und heimeligsten Plätze in der ganzen Stadt“.

30 Millionen Jahre alte Basaltsteine

Zwei hohe etwa 30 Millionen Jahre alte Basaltsäulen aus



Der Ehebrunnen im hinteren Kurpark. Foto: Stadt Bad Schwalbach

einem Steinbruch bei Solms-Wetzlar, mit messingfarbenen Ringen verziert, symbolisieren Mann und Frau, die beiden Säulen einer Ehe. Durch den dritten, kleineren Basaltstein fließt das eisenhaltige Heilwasser aus der Erde in eine Schale, die das Motiv der goldglänzenden Ringe wiederholt.

Die Idee mit den drei Basaltsäulen hatte der in Schlan-

genbad-Bärstadt lebende Künstler Benno Seifert, Jahrgang 1940. Tausendsassa Seifert, unter anderem gelernter Maurer und studierter Architekt, hat schon alle möglichen Berufe ausgeübt, zum Beispiel am Gymnasium Eltville Kunst, Sport und Religion unterrichtet, Malkurse für Ärzte in Bad Schwalbach gegeben. Seit 1972 wohnt er in Bärstadt.

Seine Frau ist 2006 verstorben. Seither lebt er in seinem Bungalow allein, malt und behütet seine Kunstwerke.

„Steht zusammen, doch nicht so nah.“

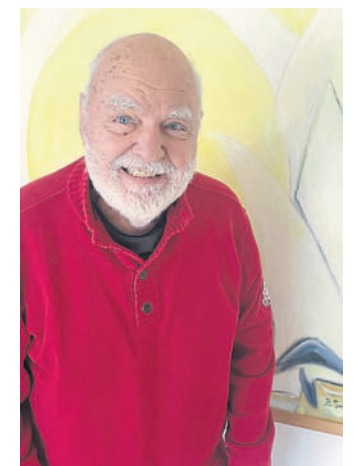
Die Basaltsteine für den Bad Schwalbacher Ehebrunnen hat er selbst aufgespürt. 4.000 Euro haben sie mit dem Transport gekostet. Die Stadt Bad Schwalbach hat die Hälfte davon übernommen.

Dass die beiden großen Steine mit etwas Abstand zueinander stehen, macht für Benno Seifert durchaus Sinn. Er sagt, er habe sich viele Gedanken um das Kunstwerk gemacht und zitiert den libanesisch-amerikanischen Dichter und Philosophen Khalil Gibran mit den Worten: „Lasst Raum zwischen Euch und lasst die Winde zwischen Euch tanzen. Steht zusammen und doch nicht so nah.“

Rolf Stork vom Arbeitskreis

Stadtgestaltung und maßgeblicher Mitinitiator kann die Vorgeschichte des heutigen Ehebrunnens erklären: Dicht an der Quelle sollen einst eine Eiche und eine Buche eng umschlungen wie ein liebendes Paar gestanden haben. Daher der Name.

mag



Benno Seifert vor einem seiner Gemälde.

Foto: Manfred Gerber

15 Jahre Nachbarschaftshilfe

„15 Jahre Nachbarschaftshilfe“ haben etwa 60 Besucher im Kreisaltenzentrum Bad Schwalbach zum Auftakt des Jubiläums gefeiert. Die Vorsitzende Ursula Kara bedankte sich bei allen, die ihren Mit-

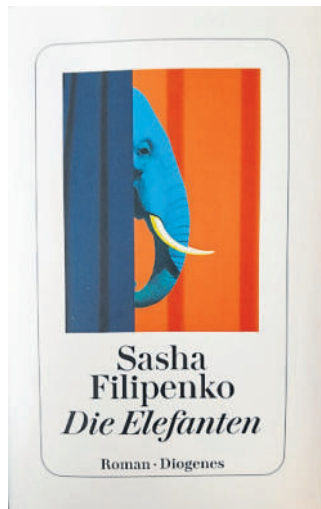
menschen Zeit, Hilfe und Aufmerksamkeit spenden. Von links nach rechts: Bürgermeisterin Angela Strabone, Ursula Kara, Sabine Debus und Alt-Bürgermeister Martin Hußmann.

Foto: privat



Plötzlich überall Elefanten

Eine bizarre Politkomödie des Belarussen Sasha Filipenko



Plötzlich sind sie da die Elefanten, von heute auf morgen Realität in der Stadt. Auf öffentlichen Plätzen, in jeder Wohnung. Es kommt zu Todesfällen – keiner sieht hin, das Problem wird regierungsbedingt einfach akzeptiert. Schweigen und Anpassung herrschen anstatt der Suche nach Lösungsmöglichkeiten. Die Elefanten werden unter politischen Schutz gestellt.

Einzig Pawel, ein Stand-up-Comedian weigert sich zu schweigen und möchte sich mit dieser Situation nicht abfinden. Das macht ihn zum perfekten Opfer – und wir müssen unsere Menschlichkeit hinterfragen. Trotzdem entwickelt Sasha Filipenko

eine bizarre Politkomödie voll trockenem Humor, mit gleichzeitig nicht immer leicht auszuhaltenden Szenen. Umrahmt wird das Geschehen von verschiedenen Textformen, E-Mails, einem Kreuzworträtsel, Verlautbarungen der Regierung... Sasha Filipenko's Roman ist eine politische Parabel über alltägliche Kompromisse und das Wegsehen.

Schutz in der Schweiz

Annemarie Stoltenberg vom NDR hat Sasha Filipenko's Romane wie folgt kommentiert: „Ein immer wieder verblüffendes und überraschendes Geheimnis während der Lektüre von Sasha Filipenko's Romanen ist, wie er es schafft, in einem heiter, lebenswert kauzigem Ton über finstere politische Machenschaften zu schreiben. So als ob er alle politischen Widerstandskräfte mit seiner Sprache, die sich dem Bösen nicht ergibt, mobilisieren möchte.“

Sasha Filipenko ist ein belarussischer Schriftsteller, Journalist und ehemaliger TV-Moderator einer Satire-Show, 1984 in Minsk in einer russisch-ukrainischen Familie geboren. Da ihm in seiner Heimat strafrechtliche

Konsequenzen drohen, lebt er im Moment mit seiner Familie unter dem Schutz des Diogenes Verlages in der Schweiz.

Bekannt wurde er vor allem durch seinen Roman „Die Jagd“, in dem ein investigativer Journalist die hemungslose Selbstbedienung der russischen Oligarchen anklagt.

Sasha Filipenko. Die Elefanten. Diogenes Verlag, 2026, 254 S., 26 Euro.

• In der Buchhandlung am Rathaus kann man das Buch kaufen, in der Stadtbücherei ausleihen. Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Freitag, 15.30 bis 18 Uhr, Samstag 9.30 bis 12 Uhr.

Tel. 06124 / 4148
stadtbuecherei@bad-schwalbach.de



**Heike
Leneke**

Empfiehlt den Bad Schwalbachern in jeder Stadtpostille ein Buch. Die

Bibliothekswissenschaftlerin leitet die Stadtbücherei im Untergeschoss des Alleesaals Am Kurpark 1. Gleichzeitig ist sie Inhaberin der Buchhandlung am Rathaus.

Aktion „Sauberes Bad Schwalbach“

Gemeinsam anpacken für unsere Stadt: Bei der Aktion „Sauberes Bad Schwalbach“ haben am 25. April wieder viele engagierte Helferinnen und Helfer gezeigt, was Zusammenhalt bedeutet. Mit viel Einsatz wurde gesammelt, aufgeräumt und ein starkes Zeichen für eine

saubere und lebenswerte Stadt gesetzt. Bürgermeisterin Angela Strabone: „Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgemacht haben – Ihr Engagement macht den Unterschied! Besonderer Dank gilt dem REWE-Marketchef Mario Stjepic für die tolle Verpflegung, sowie Tho-

mas Höhn von Hausmeisterservice (HMS) Höhn für die Unterstützung und die Bereitstellung der Kehrmaschine. Und natürlich ebenfalls ein herzliches Dankeschön an unseren fleißigen Bauhof. Solche Aktionen zeigen: Gemeinsam können wir viel bewegen.“



Fleißige Helfer bei der Aktion „Sauberes Bad Schwalbach“, vor dem Kurhaus Bürgermeisterin Angela Strabone.



Fotos: Stadt Bad Schwalbach

RESIDENZ & HOTEL
AM KURPARK SCHLANGENBAD

Wohnen mit Komfort und Sicherheit

Betreutes Wohnen in Schlangenbad



*Pflegedienst Rehbein
rund um die Uhr
im Haus*

Sicherheit

Gemeinschaft

Selbstständigkeit

*Probewohnen und
Verhinderungspflege
möglich*

Tel: 06129 / 50 400

www.residenz-rehbein.de

ab 1.390,- €

inkl. Miete, Nebenkosten, Servicepauschale

Seniorenresidenz Rehbein GmbH | Rheingauer Straße 15 | 65388 Schlangenbad

Zimmermann Immobilien erhält nationale und europäische Auszeichnung – FOCUS und BELLEVUE würdigen herausragende Maklerleistung!

Bad Schwalbach, Nastätten: Zimmermann Immobilien wird zu einem der besten Maklerbüros ausgezeichnet.

Große Ehre für Zimmermann Immobilien: Das renommierte Maklerbüro wurde gleich doppelt ausgezeichnet. Von FOCUS zum 14. Mal in Folge als Top Immobilienmakler Deutschlands und von BELLEVUE, Europas größtem Immobilienmagazin, zum 8. Mal in Folge als Best Property Agent.

Damit wird dem Unternehmen sowohl auf nationaler als auch auf europäischer Ebene ein hohes Maß an Professionalität, Servicequalität und Kundenzufriedenheit bestätigt.

Die Focus-Auszeichnung basiert auf zahlreichen unabhängigen Empfehlungen von Maklerkollegen sowie Kundenbewertungen und unterstreicht die überdurchschnittliche Qualität und Marktkompetenz im regionalen Vergleich. Die wiederholte Prämierung als Best Property Agent durch BELLEVUE stellt darüber hinaus die langjährige Konstanz und das tiefe Vertrauen der Kunden und Kundinnen in den Mittelpunkt.



„Diese Auszeichnungen bedeuten uns sehr viel“, sagt Geschäftsführer Steffen Zimmermann. „Sie sind nicht nur Anerkennung unserer Arbeit, sondern vor allem auch Ausdruck des Vertrauens, das unsere Kunden uns entgegenbringen.“

„Am Ende geht's bei uns nur in zweiter Linie um Häuser. In erster Linie geht's bei uns um Menschen. Menschen, die wir beim Suchen, Finden, Loslassen und Ankommen ein Stückchen auf ihrem Weg begleiten dürfen! Das machen wir gern und ich glaube, das ist inzwischen überall angekommen“, so Geschäftsführerin Tina Zimmermann. „Vielen Dank für das positive Feedback, das schlussendlich jährlich zu diesen tollen Auszeichnungen führt.“ Seit 1991 steht Zimmermann Immobilien für fundierte Marktkennntnis, persönliches Engagement und ein ausgeprägtes Gespür für die Menschen hinter jeder Immobilie. Die doppelte Auszeichnung bestätigt einmal mehr den Anspruch, nicht nur Immobilien zu vermitteln, sondern Menschen in einem Veränderungsprozess vertrauensvoll zu begleiten. Seit 2024 sind wir auch in der Adolfstraße 40 in Bad Schwalbach, im Versicherungsbüro von Michael Heimann, persönlich für Sie nach vorheriger Terminvereinbarung anzutreffen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aktionswochen

Kostenlose Immobilienbewertung für Bad Schwalbach, Heidenrod & Aarbergen

Kostenlose Marktwertanalyse und Ratgeber für Ihren erfolgreichen privaten Immobilienverkauf.

Was ist meine Immobilie wert? Lassen Sie sich kostenlos und völlig unverbindlich eine umfangreiche Marktwertanalyse für Ihre Immobilie erstellen. Entscheiden Sie anhand von umfangreichem Zahlenmaterial selbst, ob das Jahr 2026 für Sie ein gutes Jahr für den Immobilienverkauf sein wird. Auch wenn Ihre Verkaufsabsichten noch nicht konkret sind, ist die Marktwertanalyse unserer Sachverständigen ein gutes Instrument zur Weichenstellung für weitere Planungen.

Neben der sachlichen Marktwertermittlung erhalten Sie auf Wunsch einen ausführlichen Ratgeber, der Sie mit allem Wissenswerten rund um den privaten Verkauf Ihrer Immobilie unterstützt. Vermeiden Sie damit Verluste und Haftungsfallen.



WERTSCHECK

für eine kostenfreie & unverbindliche Immobilienbewertung*

Vorname, Name

Straße

PLZ/Ort

Email

Telefon

Zu bewertende Immobilie

Straße

PLZ/Ort

Besonderheiten

Zusenden oder

hier einlösen

oder anrufen



**Zimmermann
Immobilien**

Zimmermann Immobilien GmbH

Hoster 2 | Nastätten

06772 96 95 94 0

info@zimmermann-immobilien.eu

*gültig für Wohnimmobilien; nicht verwendbar für steuerliche Zwecke oder Vermögensübertragungen: Hierfür empfehlen wir ein Kurz- oder Vollgutachten. Mit Ausfüllen dieses Wertschecks erkläre ich mich mit der Verarbeitung meiner Daten einverstanden.

Digitale Ideen gesucht

Die DAK-Gesundheit schreibt zum elften Mal den Deutschen BGM-Förderpreis aus. BGM heißt Betriebliches Gesundheitsmanagement.

Das diesjährige Motto lautet: „Neue Wege zur gesunden Arbeit – digital, gesund, menschlich, zukunftsfähig“. Zu gewinnen sind Sachleistungen im Gesamtwert von 60.000 Euro zur Unterstützung der BGM-Projektumsetzung. Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden,

Einsendeschluss ist am 4. Juli 2026.

Der erste Platz ist mit 30.000 Euro für Sachleistungen dotiert, die Zweit- und Drittplatzierten erhalten Leistungen im Wert von 20.000 und 10.000 Euro. Die Preise werden im Rahmen des Kongresses „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ am 30. September in Köln verliehen.

Weitere Informationen unter: www.dak.de/bgm-foerderpreis

Secco zum 77. Jubiläum

Der Bad Schwalbacher Carnival Club (SCC) blickt voller Vorfreude auf eine ganz besondere Kampagne: Er feiert in der kommenden Fastnachtssaison sein 77. Jubiläum. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Passend zum Jubiläum gibt es in diesem Jahr etwas

ganz Besonderes: den offiziellen Jubiläums-Secco des SCC. Erhältlich ist er an den Weinständen in Bad Schwalbach und bei folgenden Verkaufsstellen: Eiscafé Cortina, beim Friseur Schnittpunkt, Containerdienst Arbter, im Paradiso und bei Herrenfriseur Christoph Schreiter.

Korrektur

Bei der Kommunalwahl 2021 zogen die Grünen nicht mit sieben, sondern mit acht Sitzen in die Bad Schwalbacher Stadtverordnetenversammlung ein, wie versehentlich

in der letzten Stadtpostille stand. Erst durch den Übertritt von Peter Lenzen-Schroeder zu SWA und BSB im Jahr 2023 verloren die Grünen einen Sitz.

Schon 89 Bänke runderneuert

Zwei „Ur-Bänker“, Rolf Stork und Karl-Heinz Petry, berichten



Rolf Stork (links) und Karl-Heinz Petry.

Foto: Manfred Gerber

Herr Petry, Herr Stork, im vergangenen Jahr haben die „Bänker“ eine marode Brücke über den Menzebach wieder gangbar gemacht. Wie kam es überhaupt zu dieser Gruppe im Förderverein Gartenschatz? Lassen Sie uns zurückblicken.

Karl-Heinz Petry: Wir haben uns im Vorfeld der Landesgartenschau im Jahr 2014 gebildet, als feststand, dass die Gartenschau nach Bad Schwalbach kommt. Sämtliche Bänke im Wald waren marode. Das sollte sich bis zur Landesgartenschau 2018 ändern. Damals hat Bruno Kreuzberger, Geschäftsführer von Centra Bau, gesagt: Engagiert Ihr Euch mal bei den Bänken, ich stelle das Holz zur Verfügung.

Rolf Stork: Wir waren am Anfang 15 Leute, die wir in drei Gruppen aufteilten: Die Montagsgruppe hat die alten Bretter weggeschraubt, die Mittwochsgruppe hat neue Bretter geschnitten und die Freitagsgruppe hat die Be-

tonsockel gewaschen und gestrichen.

Wie kam es dazu, dass die Bänke im Bad Schwalbacher Wald so heruntergekommen waren?

Petry: Das Forstamt Bad Schwalbach hatte in den 1980er-Jahren Personal abgebaut, sodass keine Kapazität mehr vorhanden war, um sich um Bänke zu kümmern.

Stork: Unser Mitglied Hans Salziger hat dann sogar für fünf Bänke neue Betonfüße in seinem Hof gegossen. Alles fachmännisch schön eingeschalt und mit der Wasserwaage abgemessen.

Petry: Wie durften allerdings nur außerhalb des Kurparks arbeiten. Dessen Pflege war Sache der Bäderverwaltung.

Welche war die erste Bank, die Sie erneuerten?

Petry: Zwei Bänke am Herzog-Adolf-Tempelchen im Jahr 2019. Seitdem haben wir 89 Bänke mit neuem Holz ausgestattet.

Stork: Wir hatten damals

verschiedene Holzsorten bestellt und ausprobiert. Und dabei festgestellt, dass die Douglasie das geeignetste Holz ist. Es muss noch nicht einmal gestrichen werden.

Was haben Sie im Jahr 2025 noch gemacht?

Petry: Wir haben den Ahorn am Tempelchen Beutelstein in der oberen Rheinstraße geschnitten, sodass dort die Sicht wieder frei ist.

Stork: Mit einem Bagger haben wir die Wurzeln herausgezogen. Außerdem kümmern wir uns um die Schwarzhalschwäne im Kurparkweiher.

Was steht in diesem Jahr auf dem Programm?

Petry: Die drei weißen Bänke im Rosenbeet am Weinbrunnenplatz abschleifen und neu streichen. Die großen Schilder des Waldlehrpfades aufarbeiten. Einige Bänke gehen auf die 80 zu oder sind sogar älter, haben aber immer noch Spaß, für ein tolles und sauberes Bad Schwalbach zu sorgen.

TERMINE
SONNTAG, 10:30 UHR & KINDERGOTTESDIENST
GOTTESDIENST
MITTWOCH, 17:00 UHR & MITTEILANDER
GEBETSKREIS
MITTWOCH, 18:30 UHR GOTTES WORT
BIBELKREIS
DONNERSTAG, 18 UHR MIT KAFFEE & KUCHEN
BEGEGNUNGSCAFÉ

**KREUZKIRCHE
BAD SCHWALBACH**

ERBSSENSTRASSE 28
65307 BAD SCHWALBACH

Neuapostolische Kirche
Goethestraße 1, 65307 Bad Schwalbach
www.nak-wiesbaden.de
Herzlich Willkommen

Gottesdienste	Sonntag 10:00 Uhr Mittwoch 20:00 Uhr
Seniorentreffen und offene Kirche	Jeden 2. Dienstag im Monat 15:00 - 17:00 Uhr

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten auf unserem Kirchengelände.



EVANGELISCHE HOFFUNGSGEMEINDE IM UNTERTAUNUS

Die Gottesdienste in Bad Schwalbach finden, wenn es nichts anderes angegeben ist, in der Reformationskirche, Adolfstraße 34, statt. Die Reformationskirche kann zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros besichtigt werden.

Die Martin-Luther-Kirche, Adolfstraße 145, ist Mi und Fr von 14.30 bis 17 Uhr geöffnet.

Alles über die Kapelle Langenseifen finden Sie unter www.kapelle-langenseifen.de. Grundsätzliche Informationen zum Kirchenort Bärstadt finden Sie unter www.kirchebaerstadt.de. Hier gibt es unter „Aktuelles“ auch einen Link zum Youtube-Kanal der Gemeinde, auf dem Sie die gestreamten Gottesdienste aus Bärstadt aufrufen können.

Gottesdienste

Sonntag, 7. Juni

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Bärstadt

11 Uhr: Gottesdienst in der Kapelle in Langenseifen

11 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Bad Schwalbach

Sonntag, 14. Juni

9.30 Uhr: Gottesdienst in Adolfseck

10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Schlangenbad

11 Uhr: Gottesdienst in Bad Schwalbach

14-16 Uhr: Segen für Paare mit Sektempfang und Erinnerungsfoto in der Martin-Luther-Kirche in Bad Schwalbach

Sonntag, 21. Juni

9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt

9.30 Uhr: Gottesdienst in Heimbach

11 Uhr: Gottesdienst mit Tauferinnerung und Taufmöglichkeit mit Sonntagssuppe

Beginn der Sommerkirche

Sonntag, 28. Juni

10 Uhr: Gottesdienst in Huppert auf dem Grillplatz, bei Regen in der Grillhütte

14 Uhr: Gottesdienst in der Kirche mit Sommercafé in Schlangenbad

Sonntag, 5. Juli

10.30 Uhr: Gottesdienst wie zu Luthers Zeiten in der Martin-Luther-Kirche in Bad Schwalbach

14 Uhr: Gottesdienst mit Sommercafé in der Kirche auf dem Altenberg

Sonntag, 12. Juli

10.30 Uhr: Gottesdienst an der Linde zum Auftakt des Lindenfestes in Bärstadt

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Frühstück in der Kirche in Burg-Hohenstein

Sonntag, 19. Juli

14 Uhr: Gottesdienst in der Kirche mit Sommercafé in Zorn

18 Uhr: Sekt & Segen beim Weinfest auf dem Schmidbergplatz in Bad Schwalbach

Sonntag, 26. Juli

10.30 Uhr: Sauerbrunnengottesdienst in Ramschied

14 Uhr: Gottesdienst in der Kirche mit Sommercafé in Breithardt

Sonntag, 2. August

10.30 Uhr: Gottesdienst in der Kapelle in Langenseifen

14 Uhr: Bikergottesdienst mit Sommercafé auf dem Hof alla Cava in Laufenselden

Sonntag, 9. August

10.30 Uhr: Fahrradgottesdienst bei der Angelhütte am Wispersee in Wisper

14 Uhr: Gottesdienst in der Kirche mit Sommercafé in der Kirche in Niedermeilingen

18 Uhr: Sekt & Segen vor der Martin-Luther-Kirche in Bad Schwalbach

Ende der Sommerkirche

Montag, 10. August

8 Uhr: Gottesdienst zur Einschulung in die NAO in der Kath. Kirche St. Elisabeth

18 Uhr: Gottesdienst zur Einschulung in die Wiedbachschule in der Kath. Kirche St. Elisabeth

Dienstag, 11. August

9 Uhr: Gottesdienst zur Einschulung in Bärstadt

Sonntag, 16. August

9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt

18 Uhr: Andacht, Sekt und Segen am Weinstand im Kurpark in Schlangenbad

Sonntag, 23. August

9.30 Uhr: Gottesdienst in Heimbach

10 Uhr: Gottesdienst in Schlangenbad

18 Uhr: Gottesdienst in Bad Schwalbach

Sonntag, 30. August

9.30 Uhr: Gottesdienst in Adolfseck

10 Uhr: Gottesdienst in Bad Schwalbach

Sonntag, 6. September

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Bärstadt

11 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Bad Schwalbach

11 Uhr: Gottesdienst in der Kapelle in Langenseifen

Veranstaltungen

In der Kapelle Langenseifen

14. Juni, 18 Uhr: „Hagios“ – Experimentelles Beten mit Stille, Stimme und Bewegung

30. August, 18 Uhr: „Hagios“ – Experimentelles Beten mit Stille, Stimme und Bewegung

In der Reformationskirche

13. Juni, 19 Uhr: „Black Sheep goes Pop & Rock“, Sommerkonzert des Black Sheep Gospel-Choir unter

Leitung von Janine Kabus

Im Gemeindezentrum

Public Viewing Fußball WM:

14.6.: 19.00 Uhr, 20.6. + 25.6.: 22 Uhr sowie alle weiteren Spiele der Deutschen Mannschaft und das Finale.

Spielenachmittage: Mi., 1.7., 5.8. + 2.9. um 15 Uhr

Ruheständlertreffen: Mi., 10.6. + 9.9. um 15 Uhr

In der Martin-Luther-Kirche

7. Juni, 16 Uhr, „Recuerdos de la Alhambra – Zauber der klassischen Gitarre“

21. Juni, 16 Uhr: Turmführung (festes Schuhwerk anziehen)

28. Juni, 16 Uhr, Konzert: Ar Log, Walisische Folkmusik

12. Juli, 16 Uhr: Turmführung (festes Schuhwerk anziehen)

19. Juli + 9. August, 14 Uhr, Kirchenführung mit Stadtführer Gerd Priester

30. August, 16 Uhr: Orgelführung und Orgelkonzert mit Kantor Patrick Leidinger

Schlangenbader Abendmusik

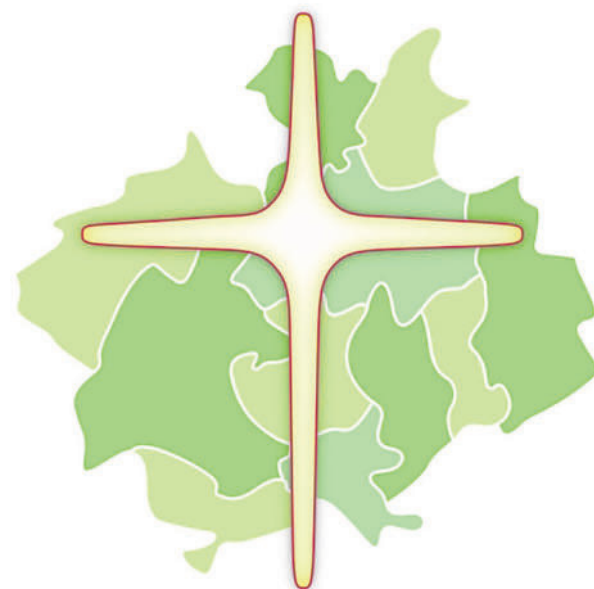
6. Juni, 19.30 Uhr: Orgelkonzert mit Eso Toivola aus Tampere / Finnland, Eintritt frei, Spenden erbeten.

4. Juli, 19.30 Uhr: Orgelkonzert mit Martin Setchell aus Christchurch / Neuseeland, Eintritt frei, Spenden erbeten.

1. August, 19.30 Uhr: Orgelkonzert mit Hans Uwe Hielscher aus Wiesbaden, Eintritt frei, Spenden erbeten

5. September, 19.30 Uhr: Konzert mit dem Nassauischen Blechbläserensemble und Hans Uwe Hielscher an der Orgel. Eintritt frei Spenden erbeten.

Weitere Informationen und alle Termine der Hoffnungsgemeinde finden Sie unter hoffnungsgemeinde-untertaunus.ekhn.de



KATHOLISCHE PFARREI

HEILIGE FAMILIE

UNTERTAUNUS

Kirchort St. Elisabeth

Bad Schwalbach

Kontakt und Auskunft:

Kirchstraße 7,

65307 Bad Schwalbach

Telefon: 06124 72370

Mail: pfarrei@heiligefamilie.net

heiligefamilie.net

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Mi/Fr: 9-12 Uhr; Do:

16-18 Uhr

Aktuelle und detaillierte Informationen finden Sie auf: www.heiligefamilie.net.

Regelmäßige

Gottesdienste

jeden 4. Mittwoch im Monat

18 Uhr: Heilige Messe in Lindschied (24.6., 22.7. und 26.8.)

montags

15.30 Uhr: Gebetskreis im Familienraum (1.6. + 15.6. + 29.6.; 13.7. + 27.7.; 10.8. + 24.8.)

donnerstags

15.30 Uhr: ökumenischer Gottesdienst im DRK Kreisaltenzentrum (11.6. + 25.6.; 9.7. + 23.7.; 13.8. + 27.8.)

17 Uhr: Eucharistische Anbetung

freitags

9 Uhr: Heilige Messe

samstags

17 Uhr: Rosenkranzandacht und Komplet bzw. Stille Anbetung und Komplet

17 Uhr: Beichte – Sakrament der Versöhnung am 6.6. + 20.6.; spätere Termine im Pfarrbrief od. a.d. Homepage

sonntags

11 Uhr: Heilige Messe mit anschließendem Frühschoppen (14.6. Heilige Messe mit Feier der Erstkommunion um 10.30 Uhr)

Besondere Gottesdienste

Fronleichnam,

Donnerstag, 4. Juni

10.30 Uhr: Heilige Messe mit Prozession zum Kurweier, Abschluss in der Kirche mit sakramentalem Segen und anschließendem Pfarrfest

Sonntag, 14. Juni

10.30 Uhr: Heilige Messe mit Feier der Erstkommunion (Heilige Messe um 11 Uhr entfällt)

Montag, 15. Juni

10.30 Uhr: Heilige Messe als Dankgottesdienst anlässlich der Erstkommunion

Sonntag, 5. Juli

11 Uhr: Heilige Messe zum Priesterjubiläum von Pfarrer Schneider, anschließend Empfang im Landgraf-Ernst-Haus

Montag, 10. August

8 Uhr: Einschulungsgottesdienst NAOS

Dienstag, 11. August

Einschulungsgottesdienst Wiedbachschule (genauer Termin war bis Redaktionsschluss noch unklar, s. Homepage)

Regelmäßige Termine

letzter Mittwoch im Monat

15 Uhr: Treffen 50+Aktiv im Landgraf-Ernst-Haus (29.7., 26.8.)

24.6.: Ausflug nach Fischbach auf die Alpaka Adventure Farm – Grillen vor Ort (Anmeldung ist erforderlich, gerne auch im Pfarrbüro) 29.7. + 26.8.: Themen noch offen (Infos im Pfarrbrief oder auf der Homepage)

Sonstige Termine

16.-20. Juli Weinstand zum Fröhlichen Weinberg auf dem Weinfest

11. August Ökumenisches Treffen (ACK) der Senioren an der Neuapostolischen Kirche

Triggerwarnung: Dieser Artikel behandelt Missbrauch und Suizid

„Holt Euch Hilfe, schämt Euch nicht!“

Pascal Hofmann setzt sich für ehemalige Pflegekinder ein / Aus Bad Kreuznach nach Hettenhain

Mit zweieinhalb Jahren sind Pascal Hofmann und sein Zwillingbruder Marcel aus ihrer verwahrlosten Familie in Bad Kreuznach geholt und zu Pflegeeltern nach Hettenhain gebracht worden. Ihre alkoholranke Mutter hat sie geschlagen, misshandelt, sich selbst überlassen. Liebe gab es nicht.

„Ich musste damals erst mal einen Alkoholentzug machen“, sagt der heute 34-Jährige, „meine Überlebenschancen lagen bei 50 Prozent.“ Weil er auch unter Hepatitis B leidet, muss er auch in Zukunft regelmäßig zum Arzt und die Leberwerte überprüfen lassen. Gleichzeitig hat Pascal mit einer Hochsensibilitätsstörung zu kämpfen und geht noch heute in eine tiefenpsychologische Gruppentherapie.

Pflegekindern das Stigma nehmen

Die Folgen des Fetalen Alkoholsyndroms (FAS) spüren die beiden Brüder bis heute. Doch nach Höhen und Tiefen ging Pascal vor sechs Jahren in die Offensive. Spätestens mit dem Schreiben seines Buches „Ich bin nicht anders, ich bin stärker“, das er 2020 begann und das vor einem Jahr erschienen ist, hat er sich quasi selbsttherapiert: „Ich habe meine Traumata in Stärken verwandelt.“

Genau das versucht er auch anderen, ebenfalls in der frühen Kindheit Geschädigten, zu vermitteln und sie dabei zu unterstützen. Vor allem will er dem Begriff „Pflegekind“ das Stigma nehmen. Er werde meist abwertend verwendet. „Pflegekinder steckt man unüberlegt in



Vielseitig sozial engagiert: Pascal Hofmann. Foto: Manfred Gerber

Schubladen. Allzu schnell stellt man ihnen eine Diagnose oder schickt sie auf Förderschulen.“

Das soll sich ändern. Denn sein Schicksal ist nur eines von Tausenden in Deutschland. Unter dem Namen „The Foster Child“ (Das Pflegekind) ist Pascal Hofmann in den sozialen Medien mit Aufklärungsvideos aktiv, vor allem auf Instagram. Im September wird er beim Bundesverband Pflege- und Adoptivfamilien (PFAD) in Berlin die Eröffnungsrede halten. Mehrere Fernsehsender haben über ihn berichtet. Demnächst wird er von Michael Steinbrecher ins SWR-

„Nachtcafé“ eingeladen. Das ZDF will über ihn für die Serie „37 Grad“ einen Beitrag drehen.

Sprachrohr für alle Traumatisierten

Mit Anfang 20 hatte Pascal versucht, sich aus Liebeskummer das Leben zu nehmen. In seinen Büchern und Videos, Radio-Interviews

und Podcasts schärft er den Betroffenen immer wieder ein: „Holt Euch Hilfe! Schämt Euch nicht.“ Pro Jahr würden in Deutschland 200.000 Kinder misshandelt, die Dunkelziffer nicht mitgerechnet, sagt Pascal.

Sein Vater hat sich bei einem Freigang aus dem Gefängnis das Leben genommen, sein Bruder war zeitweise in die Drogensucht abgerutscht. Hofmann erzählt diese Horrorgeschichten und strahlt dennoch positive Energien aus. Die gäben ihm seine Familie und alle, die ihn in seinem Engagement bestätigen.

Mit dem Thema „Pflegekinder“ hat er eine Nische besetzt, von der man sich fast wundert, dass es vor ihm noch keiner entdeckt hat. Inzwischen hat der stellvertretende Kitaleiter eine Zusatzausbildung zum traumasensiblen Coach gemacht und hilft Betroffenen auch in Einzelgesprächen. Er sagt: „Auch wenn man Schlimmes erlebt hat, kann man dennoch ein normales Leben führen. Und stark sein.“ Für alle, denen es ähnlich erging wie ihm, will er ein Sprachrohr sein: „Ich habe schließlich die Innenperspektive.“

„Bad Schwalbach ist meine Heimat“

Seine Mutter stammt aus einer Sinti-Schaustellerfami-

lie und hat, nur um sein Buch lesen zu können, extra lesen und schreiben in der Volkshochschule gelernt. Sie habe auf die ungeschminkten, detailreichen Schilderungen sehr emotional reagiert und ihm beteuert, dass ihr das alles leidtue.

Ob er ihr noch Vorwürfe macht? „In der Jugend ja. Jetzt nicht mehr. Aber sie wird nie meine Mama sein.“

Was aus ihm geworden sei, habe er vor allem seinen Pflegeeltern in Hettenhain zu verdanken. Gegenüber deren Haus wohnt Pascal Hofmann heute mit Frau und Tochter, die bei Oma und Opa ein- und ausgeht. Auch sein Bruder, der in Georgenborn lebt, schaut jeden Tag bei seiner Familie vorbei. Pascal Hofmann bekennt: „Bad Schwalbach ist meine Heimat und wird es immer bleiben.“

Manfred Gerber

Homepage
www.thefosterchild.de

Hinweis: Wenn Sie selbst Unterstützung benötigen oder sich Sorgen um jemanden machen, finden Sie hier ein kostenloses, anonymes und rund um die Uhr erreichbares Hilfsangebot: TelefonSeelsorge: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222, Nummer gegen Kummer (für Kinder und Jugendliche): 116 111.

Urkundenservice jetzt online

Neues Angebot des Standesamtes Bad Schwalbach

Die Stadtverwaltung Bad Schwalbach geht einen weiteren Schritt in Richtung digitale Verwaltung: Bürgerinnen und Bürger können Geburts-, Ehe- und Sterbeurkunden nun nicht nur bequem von zu Hause aus beantragen, sondern auch direkt online bezahlen. Bedingung ist, dass der betreffende Personenstandsfall tatsächlich in Bad Schwalbach beurkundet wurde.

Um den Service zu nutzen, ist ein Nachweis der Identität erforderlich. Hierfür können Antragsteller entweder einen Scan oder ein Foto der

Vorder- und Rückseite ihres Personalausweises hochladen oder sich über die BundID (<https://id.bund.de/>) anmelden.

Portal ermöglicht nur Erstkontakt

Um den Prozess vollständig digital abzuschließen, wurde eine moderne E-Payment-Anbindung integriert. Die anfallenden Gebühren werden direkt während der Beantragung per Kreditkarte oder PayPal beglichen. Der neue Online-Service ist sowohl am PC als auch über mobile Endgeräte wie Smart-

phones oder Tablets verfügbar.

Die Stadtverwaltung weist jedoch darauf hin, dass das Portal lediglich die Möglichkeit zur Online-Voranmeldung einer Eheschließung in Form einer ersten Kontaktaufnahme bietet, welche die rechtlich notwendige, förmliche Anmeldung beim Wohnsitzstandesamt nicht ersetzt.

Alle Onlinedienste der Stadt Bad Schwalbach sind zu finden unter:

www.bad-schwalbach.de/rathaus-buerger/buergerservice/onlineservices/standesamt/

Impressum

Die Stadtpostille erscheint 4 mal jährlich in einer Auflage von 7580 Exemplaren. Unentgeltliche Verteilung an Bad Schwalbacher Haushalte.

Herausgeber: Der Magistrat der Kreis- und Kurstadt Bad Schwalbach vertreten durch die Bürgermeisterin Angela Strabone (v.i.S.d.P.) Adolfstr. 38, 65307, Bad Schwalbach. Telefon: (06124) 500-0. E-Mail: Stadt@Bad-Schwalbach.de

Redaktion: Manfred Gerber, E-Mail: mrgerber@t-online.de Telefon: 0179 4730943

Tilman Kaulich, redaktion@untertaunus-wochenblatt.de

Herstellung: AdMedia: Content&More Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz Telefon: (0611) 355-5261, Fax: (06131) 48-5055261

Anzeigen: Melanie von Hehl (verantwortlich), VRM Media Sales GmbH, Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim